

Rasante Verfolgungsjagd: Raser in Stralsund mit 180 Stundenkilometern!

Ein Raser flüchtete in Stralsund vor der Polizei mit 180 km/h. Er wird nun wegen Trunkenheit und Autorennen ermittelt.

Stralsund, Deutschland - In einer spektakulären Verfolgungsjagd bei Stralsund hat ein 47-jähriger Autofahrer am Dienstagmorgen (10. Dezember) die Polizei mit seiner rasanten Fahrt in Aufregung versetzt. Bereits gegen 1 Uhr fiel den Beamten der Fahrer auf, als er mit überhöhter Geschwindigkeit auf der Bundesstraße 105 in Richtung Karniner Wald unterwegs war. Die Polizei versuchte, den Mann zu kontrollieren, doch dieser gab Gas und raste mit einem Tempo von bis zu 180 km/h in Richtung Stralsund davon, wie die **Ostsee-Zeitung** berichtete. Ein zweiter Streifenwagen war notwendig, um das Rennen zu beenden und den Raser schließlich aufzuhalten.

Bei einer Kontrolle wurde der Fahrer auf Alkohol getestet, der Wert lag bei alarmierenden 1,33 Promille. Daraufhin ordnete die Polizei eine Blutprobe an und stellte das Fahrzeug sicher. Gegen ihn wird nun wegen Trunkenheit am Steuer und des Verdachts auf illegalen Autorennensport ermittelt. Solche Verhaltensweisen stellen nicht nur eine große Gefährdung für andere Verkehrsteilnehmer dar, sondern werden von der Polizei in der Region extrem ernst genommen.

Polizeieinsatz mit Schussgeräuschen

Details

Vorfall

Verkehrsunfall, Waffenvergehen,

Details	
	Körperverletzung
Ursache	Raserei, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Drogen
Ort	Stralsund, Deutschland
Festnahmen	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ostsee-zeitung.de• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at